

Bei der Zerkleinerung von Holz und Altholz
DAS Thema

EXPLOSIONSSCHUTZ



WIR SIND ZERTIFIZIERT

Anlagentechnik nach
ATEX Richtlinie 94/9/EG

Was ist ATEX?

Die Bezeichnung **ATEX** steht für die französische Abkürzung "Atmosphère explosible" und wird als Synonym für die Richtlinie der Europäischen Gemeinschaft auf dem Gebiet des Explosionsschutzes, nämlich die ATEX-Produktrichtlinie 94/9/EG, verwendet.

Diese Richtlinie legt die Regeln für das Inverkehrbringen von Produkten fest, die in explosionsgefährdeten Bereichen eingesetzt werden. Zweck der Richtlinie ist der Schutz von Personen, die in explosionsgefährdeten Bereichen arbeiten. Die Richtlinie enthält die grundlegenden Gesundheits- und Sicherheitsanforderungen, die vom Hersteller zu beachten und nachzuweisen sind.

Was bedeutet dies für den Hersteller?

Bei den Maschinen müssen für die jeweiligen Einsatzbereiche entsprechende Schutzmaßnahmen getroffen werden. Vom TÜV SÜD Product Service wurde uns bescheinigt, dass wir als Hersteller ein Qualitätssicherungssystem für die Produkte unterhalten, das dem Anhang IV der Richtlinie 94/9/EG entspricht.

Hausanschrift

Unter den Weiden
D-56472 Dreisbach
www.haas-recycling.de

info@haas-recycling.de

Tel.: 02661/9865-0
Fax: 02661/9865-20
Geschäftsführer Volker Haas

Nass. Sparkasse

BLZ 51050015
Kto. 920018580
HRB Montabaur 3816

Ww. VoBa

BLZ 57391800
Kto. 40451200
UST.ID.: DE 148543738

Dresdner Bank

BLZ 46080010
Kto. 0394790700

KSK

BLZ 57051001
Kto. 711



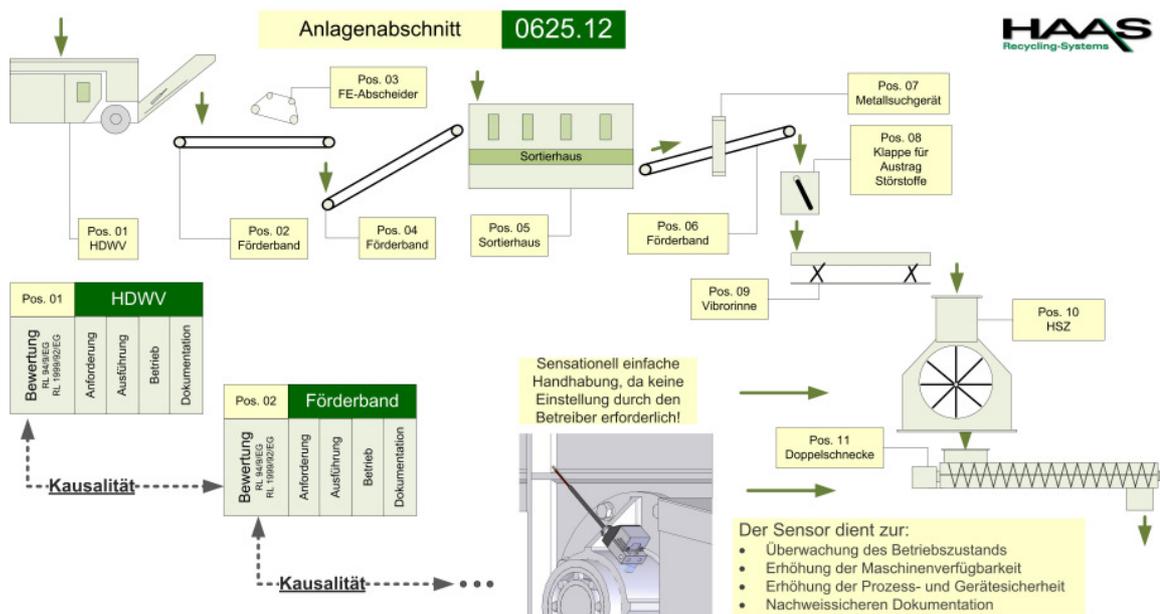
Wie wird ATEX bei HAAS umgesetzt?

Sowohl komplette Anlagen als auch Einzelmaschinen werden unter ATEX Gesichtspunkten bewertet und entsprechend der ATEX-Schutzzone konfiguriert, z.B. durch Einsatz entsprechender Temperaturüberwachungen, Abdichtung der Gehäuse etc. Wir haben unsere Maschinen einer entsprechenden Baumusterprüfung unterzogen, so liegt unter anderem für unsere Hammermühlen Typ HSZ eine Prüfbescheinigung für Kategorie 1D im Inneren und außen 2D oder 3D vor.

Gibt es weitere Vorteile durch ATEX?

Durch die Erfüllung der ATEX-Richtlinien werden große Sicherheitspotenziale ausgeschöpft, die eine enorme Betriebssicherheit in der Anlage ergeben. Die für die Erfüllung der ATEX-Richtlinien verwendeten Messsensoren und Überwachungseinheiten sowie speziell entwickelte Messeinheiten, die den Betriebszustand der Lagereinheiten überwachen, sind auch als Präventivmaßnahmen dienlich - so werden z.B. durch vorbeugende Instandhaltung die Betriebskosten reduziert.

Verfahrenssystematik zur Anlagen- und Sicherheitsanalyse



© REITINGER ENGINEERING